

Die Obermaubacher Feuerwehr

Von gestern bis heute



Gegründet 1926 durch Johann Sever sen. und Matthias Malsbenden hatte die Wehr damals 25 Mitglieder. Mitbegründer der Freiwilligen Feuerwehr waren Wilhelm Bergs, Leo Sever, Peter Sever, Franz Winter und Wilhelm Macherey.

Für die damalige Zeit war die Wehr ausreichend ausgerüstet. Ein Wasserleitungsnetz mit Hydranten gab es allerdings nicht. Ausgerüstet mit einer Handdruckpumpe versorgte der Rinnebach und Mühlenweiher, der Effelsbach und die Rur die Wehr mit Löschwasser.

Die persönliche Ausrüstung der Wehr wurde durch Spenden ergänzt oder aus dem Erlös von Festlichkeiten beschafft. Auf Grund der militärischen Ausbildung der Wehr traten in den 30. Jahren einige Feuerwehrmänner aus. In den Kriegsjahren übernahmen die nicht zum Wehrdienst eingezogenen Feuerwehrmänner den Luftschutzdienst. Die Handdruckpumpe wurde durch eine Motorspritze ersetzt.

Im Jahre 1944 war es der Feuerwehr zu verdanken, dass viele Häuser gerettet wurden, da der Ort durch Brandbomben und Artillerieeinwirkung starke Schäden erlitt. Nach dem Kriege begann der Aufbau der Feuerwehr durch Brandmeister Malsbenden. Die gesamte Ausrüstung war zerstört. Nach und nach erhielt die Feuerwehr das erforderliche Schlauchmaterial sowie eine neue Motorspritze.

Brandmeister Malsbenden übergab 1958 die Leitung der Feuerwehr an Brandmeister Helmut Becker. Da immer wieder junge Männer in die Feuerwehr eintraten brauchte man sich um die Zukunft der Feuerwehr keine Sorgen zu machen. Geschult in Lehrgängen zeigt sie heute einen guten Ausbildungsstand.

Der Wunsch der Feuerwehrkameraden auf Motorisierung ging im September 1967 in Erfüllung.

Dieses Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) Ford Transit wurde im Dezember 1986 durch ein neues TSF von Mercedes Benz ersetzt.

1984 wurde das damalige Gerätehaus um einen Aufenthaltsraum durch Kameraden der Feuerwehr erweitert.

Im Oktober 1997 begannen die Bauarbeiten für ein neues Gerätehaus. Durch immense Eigenleistung der Feuerwehrkameraden und freiwilligen Helfer, die vor allem beim Innenausbau und Innenausstattung selbst Hand anlegten, ging der Bau schnell voran. Dank der hohen Eigenleistung hielten sich die Kosten für die Gemeinde mit 51.129, 19 □

(100.000 DM) in grenzen. 102.258,38 □ (200.000 DM) gab das Land hinzu. Im Januar 1999 wurde das Gerätehaus endlich eingeweiht.

Vor ca. 15 Jahren wurden die 9 Löschgruppen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Kreuzau aus einsatztaktischen Gründen in 3 Löschzüge zusammengefasst.

1 Zug: Drove, Stockheim, Thum

2 Zug: Boich, Kreuzau, Üdingen

3 Zug: Obermaubach, Untermaubach, Winden

Bei Einsatz und Übung rücken im 3 Zug die Löschgruppen Winden mit einem Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25), Untermaubach mit einem Löschfahrzeug (LF 8/6) und einem Mannschaftstransportfahrzeug sowie Obermaubach mit Tragkraftspritzenfahrzeug Wasser (TSF-W)

Heute können Löschgruppenführer Jochen Weiermann und sein Stellv. Dieter Klinkenberg auf 18 aktive Kameraden zurückgreifen.

In der Alters- und Ehrenabteilung sind 9 Kameraden.

Ehrenmitglieder unserer Löschgruppe sind Josef Kirfel und Heinrich Winter.

Die Jugendfeuerwehr wird durch Tim Bendt betreut und hat zurzeit 11 Mitglieder.

Brandmeister und Löschgruppenführer der Obermaubacher Löschgruppe:

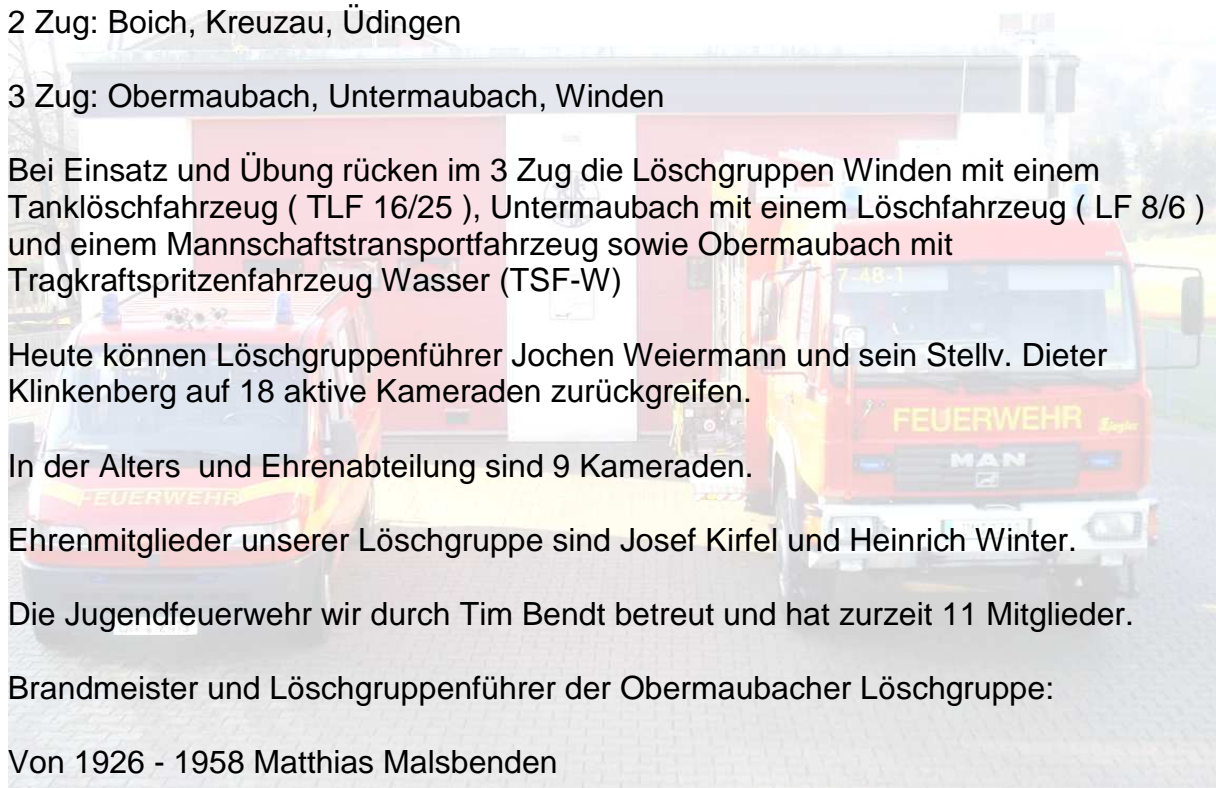
Von 1926 - 1958 Matthias Malsbenden

Von 1958 - 1974 Helmut Becker

Von 1974 - 1997 Manfred Marx

Von 1997 - 2000 Dirk Lorbach

Von 2000 Jochen Weiermann



Jugendfeuerwehr der Löschgruppe Obermaubach



Auf der Jahreshauptversammlung 1996 wurde einmal wieder die Personalknappheit und die Nachwuchssorgen in der Freiwilligen Feuerwehr gesprochen. Unter der Initiative von UBM Erwin Stoffels aus Untermaubach fanden sich schnell einige Kameraden aus Obermaubach, Untermaubach und Winden. Die Gründung war eine reine Formsache, denn die Jugendlichen waren schnell gefunden. So konnte am 17.01.1997 die Neugründung gefeiert werden.

Die JF Kreuzau 3 war die 46. Gruppe im Kreis Düren. Als erster Jugendwart stand Erwin Stoffels bereit, der das Amt bis zum 31.12.1999 bekleidete. Er hat sich nun einer höheren Aufgabe verschrieben. Vom 01.01.2000 bis 31.12.2002 hat UBM Jochen Weiermann aus Obermaubach die Leitung übernommen. Seit dem 01.01.2003 wird die Jf 3 durch UBM Karin Binek (LG Winden) geführt. Weitere Unterstützung wird von unzähligen Helfern erbracht, deren namentliche Nennung diesen Artikel sprengen würde.

Natürlich stand man am Anfang vor etlichen Problemen. " Pflichten, Rechte, Unterrichtsthemen und nicht zuletzt die ganzen Namen der Jugendlichen." Wir wurden von den bereits bestehenden Jugendfeuerwehren in Kreuzau und Vettweiß beraten und unterstützt.

Mittlerweile sind wir aber ein eingespieltes Team. So werden neben den 14tägigen Übungen, Besuche von Freizeitparks, Wettkämpfe im Feuerwehr Dienst und auch Fahrten zu Zeltlager unternommen.

Die Gruppe besteht momentan aus 9 Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 17 Jahren. Der Andrang für eine Aufnahme ist mittlerweile so groß, dass eine Warteliste geführt werden muss. Seit Gründung der Jf konnten bereits 6 Jugendliche in den Dienst der aktiven Wehr Obermaubach übernommen werden. Bei Interesse wendet euch bitte an den Betreuer Tim Bendt oder ein Mitglied der aktiven Wehr oder an die Emailadresse; FeuerwehrObermaubach@t-online.de. Das Mindestalter beträgt 10 Jahre. Die Übernahme in die aktive Wehr erfolgt mit 18 Jahren.